

# Haushalt ist geeigneter Zeitpunkt für Kursbestimmung!

## Bürgermeister Tony Löffler bringt den Haushaltsplanentwurf 2018 ein

Die Einbringung und Verabschiedung des Haushaltes ist jedes Jahr der geeignete Zeitpunkt um eine Kursbestimmung vorzunehmen. Letztendlich ist das Haushaltsgebaren nichts anderes als die Überprüfung, ob wir unsere Aufgaben erfüllen können und was wir uns für die Zukunft vornehmen, so die Einleitung von Bürgermeister Tony Löffler zur Einbringung des Haushaltsplanentwurfs für das Jahr 2018.

Aufgrund der allgemein guten konjunkturellen Entwicklung gelinge es, erneut eine positive Zuführung zum Vermögenshaushalt zu bewältigen. Sie sei aufgrund der überall steigenden Ausgabeansätze und der mangelnden Bereitschaft des Landes, die Kommunen entsprechend der an sie übertragenen Ausgaben ordnungsgemäß auszustatten, beispielsweise bei der Kindergartenfinanzierung, nicht spektakulär.

Der Haushalt 2018 erreiche ein Gesamtvolumen von 38,5 Mio. Euro, wovon 29,6 Mio. Euro auf den Verwaltungshaushalt und knapp 9 Mio. Euro auf den Vermögenshaushalt entfallen. Die geplante Zuführung des Verwaltungshaushalts, sozusagen der „Überschuss aus dem laufenden Geschäft“ betrage 654.000 Euro. Das sei nicht viel, aber es gelinge dennoch, eine beachtliche Investitionstätigkeit im Vermögenshaushalt zu finanzieren. Als Schwerpunkte nannte Bürgermeister Löffler den Neubau des Feuerwehrhauses Zeutern, die Beschaffung eines neuen Löschfahrzeugs für die Abteilung Ubstadt, den Umbau und die Sanierung des Alfred-Delp-Schulzentrums Ubstadt-Weiher, die Planung und Erschließung von Baugebieten in Ubstadt, Weiher, der verlängerten Wiesenstraße Zeutern, des Baugebiets Zeuterner Straße „Süd“ in Stettfeld und auch des Gewerbegebiets Sand, II. Bauabschnitt in Stettfeld. Das Landessanierungsprogramm in Zeutern werde fortgesetzt, für Ubstadt sei ein weiteres Sanierungsprogramm - bereits das Dritte - in Planung, im Ortsteil Weiher würden entlang der Hauptstraße durch Abbruch eines Gebäudes weitere Parkplätze entstehen und in der Ortsmitte sei eine Umgestaltung der Ortsdurchfahrt geplant. Auch die Themen Hochwasserschutz, Brückensanierung, Breitbandversorgung und vor allem der öffentliche Personennahverkehr, hier insbesondere der näher rückende Bau des Haltepunkts Stettfeld – Weiher, einschließlich dessen wegemäßige Erschließung und der Schaffung von Park and Ride Parkplätzen stünden auf der Agenda.

Zur Finanzierung all dieser Maßnahmen sei die Aufnahme von Darlehen in Höhe von 3,325 Mio. Euro und eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage, dem Notgroschen der Gemeinde, in Höhe von 3,07 Mio. Euro im Finanzplanungszeitraum, also in den Jahren 2018 bis 2021, unumgänglich. Dennoch blieben – ausgehend von einer momentanen Rücklage von über 5 Mio. Euro – noch etwas mehr als 2 Mio. Euro übrig.

Auch bei den Eigenbetrieben werde investiert.

So sei beim Freizeitzentrum Hardtsee in den Jahren 2018/2019 die Erweiterung des Campingplatzes und die Sanierung des Sanitärgebäudes für insgesamt 910.000 Euro vorgesehen.

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung investiere rund 1,356 Mio., insbesondere in die Kanalisation des Baugebiets Zeuterner Straße „Süd“, den Kanal im Gewerbegebiet Sand und die Scharfgartenstraße. Die Schmutzwassergebühr könne mit 3,12 €/cbm konstant gehalten werden; die Niederschlagswassergebühr hingegen müsse von 44 Cent auf 50 Cent/qm abflussrelevanter Fläche erhöht werden.

Beim Eigenbetrieb Pflegeheim müssen aufgrund der Vorschriften der Heimbauverordnung in den Jahren 2018/2019 für rund 100.000 € 4 Doppelzimmer in Einzelzimmer umgebaut werden. Der Wegfall von 4 Pflegeheimplätzen sei unmittelbar damit verbunden.

Beim Eigenbetrieb Wasserversorgung schließlich sei eine Erhöhung der Wassergebühren um 35 Cent auf 1,78 €/cbm Frischwasser netto erforderlich. Ursächlich dafür sei insbesondere die gestiegene Finanzkostenumlage an den Zweckverband Wasserversorgung „Kraichbachgruppe“ aufgrund der Fertigstellung und Inbetriebnahme der zentralen Enthärtungsanlage für das Verbandsgebiet.

Nach eingehender Beratung des Planentwurfs in den Fraktionen und einem Bürgergespräch am 23. November 2017 sei dann am 12. Dezember 2017 die Verabschiedung des Haushalts vorgesehen.

Haushaltsrede und Präsentation sind auf der Homepage der Gemeinde Ubstadt-Weiher veröffentlicht.